



## Newsletter Kulturbüro Kreis Höxter / Februar 2020

---

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kulturakteure im Kreis Höxter,

sicherlich freuen sich einige von Ihnen schon während der kreativen Vorbereitungen in der 5. Jahreszeit auf die großen Rosenmontagszüge in unseren Karnevalshochburgen.

Kreativität ist das Stichwort und die beste Voraussetzung, um mit frischem Schwung neue Projekte anzugehen, oder Ideen in die Tat umzusetzen. Dieser Newsletter hält dazu einige Anregungen für Sie bereit.

Wir wünschen Ihnen ein paar fröhliche närrische Tage! ☺

*Das Team des Kulturbüros*

---

---

### NEUES AUS DEM KULTURLAND

---

#### **Kulturfördertopf im Kreis Höxter**

Noch einmal möchten wir auf den Kulturfördertopf des Kreises Höxter aufmerksam machen. Bis zum **1. März** können **Anträge zur Förderung kleinerer kultureller Projekte und Veranstaltungen**, die nicht die Voraussetzungen der „Förderrichtlinien für kulturelle Projekte und Maßnahmen des Kreises Höxter vom 21.07.2011“ erfüllen, eingereicht werden.

Gefördert werden kulturelle Veranstaltungen und Projekte, die zur Verwirklichung eines attraktiven, vielseitigen und kreativen Kulturangebotes für alle Bürger im Kreis Höxter beitragen. Das können beispielsweise Musik- und Theateraufführungen, Literatur- und Filmveranstaltungen mit modernen Medien oder kleine Publikationen im Selbstverlag sein.

Anträge können **Vereine, Gruppen, Einzelpersonen, Initiativen oder Zusammenschlüsse** stellen. Dabei können pro Antragsteller und Jahr **maximal 300 Euro** beantragt werden. Über die Förderanträge entscheidet der Kulturbeirat des Kreises Höxter zu drei Terminen im Jahr.

Die Förderanträge können **bis zum 1. März, 1. Juni oder 1. Oktober** beim Kulturbüro Kreis Höxter, Moltkestraße 12, 37671 Höxter eingereicht werden.

Die genauen Förderrichtlinien finden Sie online auf [www.netzschafftkultur.de](http://www.netzschafftkultur.de). Bei Fragen stehen wir vom Kulturbüro Ihnen gerne zur Seite.

---

---

## AUSSCHREIBUNGEN

---

### **Ausschreibung Theaterwoche Korbach 2020**

Die Theaterwoche Korbach ist das älteste noch bestehende Amateurtheaterfestival Deutschlands. 2020 findet es vom 17. bis 23. Mai bereits zum 71. Mal statt. Das Motto lautet **„AUSBRECHEN & FREI WERDEN...“**.

Das Theaterfestival besteht aus drei Säulen: die Aufführungen als Forum für alle Ausdrucksformen auf der Bühne, die Diskussionen, die sich als gemeinsamer Versuch einer Analyse des Gezeigten direkt an die Aufführungen anschließen und die Werkstätten, in denen eine rund zehnmündige Präsentation zum Abschluss der Theaterwoche erarbeitet wird.

**Gruppen können sich bis zum 7. Februar 2020 anmelden, Einzelteilnehmer bis zum 24. April 2020.**

Ausführliche Informationen zur Theaterwoche und zur Ausschreibung finden Sie [hier](#).

Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Dr. Hartmut Wecker vom Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit und Kultur Waldeck-Frankenberg unter Telefon: 05631 / 954333 oder per [E-Mail](#) gerne zur Verfügung.

---

### **amarena – Deutscher Amateurtheaterpreis 2020**

Der Deutsche Amateurtheaterpreis ist eine Auszeichnung, die an Theatergruppen und Theatermacher für Inszenierungen in unterschiedlichen Genres vergeben wird. Prämiert wird dabei die künstlerische Leistung im ehrenamtlichen kulturellen Engagement mit einem **Preisgeld von insgesamt 10.000 Euro**.

Entscheidend für die Auswahl ist, dass die Preisträger mit ihrer künstlerischen Arbeit exemplarisch für das aktuelle deutsche Amateurtheater stehen und gleichzeitig wegweisend und impulsgebend für die Amateurtheaterarbeit sind.

**Bewerbungsschluss ist der 13. Februar 2020.**

Bewerben können sich alle Amateurtheater-Ensembles der Darstellenden Künste innerhalb Deutschlands mit ihren Inszenierungen mit Premiere-Terminen zwischen den 01. Februar 2018 bis 01. Februar 2020.

Wie Sie sich bewerben können und welche Kategorien ausgeschrieben werden, erfahren Sie auf der [Webseite des Deutschen Amateurtheaters](#).

---

## **Inklusionspreis 2020**

Sozialminister Karl-Josef Laumann hat den **mit insgesamt 30.000 Euro dotierten Inklusionspreis** des Landes Nordrhein-Westfalen 2020 ausgeschrieben.

**Um die ganze Bandbreite inklusiven Lebens in Nordrhein-Westfalen zu verdeutlichen**, gibt es auch in diesem Jahr wieder ein Schwerpunktthema sowie mehrere Kategorien.

Zum Schwerpunktthema "**Teilhabe durch Digitalisierung**" winken insgesamt drei Preise: Der 1. Preis ist mit 5.000 Euro dotiert, der 2. Preis mit 4.000 Euro und der 3. Preis mit 3.000 Euro. Darüber hinaus werden Fachpreise vergeben in den Kategorien "Arbeit und Qualifizierung", "Freizeit und Kultur", "Schulische, außerschulische und frühkindliche Bildung" und "Barrieren abbauen - Zugänge schaffen" sowie ein Sonderpreis der Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, Andrea Milz, zum Thema Sport und ein Sonderpreis der NRW-Stiftung zum Thema "Heimat ohne Hindernisse". **Die Fach- und Sonderpreise sind mit jeweils 3.000 Euro dotiert.**

**Bewerbungsschluss ist der 15. Februar 2020.**

Ausgezeichnet werden **Praxisbeispiele, die das gelungene inklusive Zusammenleben sowie die Umsetzung der Inklusion** im Bewusstsein der Menschen mit und ohne Behinderungen **fördern**. Projekte und Initiativen, die bereits beendet sind, können sich nicht mehr bewerben.

Weitere Informationen zum Inklusionspreis und den Online-Bewerbungsbogen finden Sie [hier](#).

---

## **Förderpreise für Literatur und Kunst**

**Die Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit e.V. (GWK)** vergibt jährlich Förderpreise in den Kategorien Literatur und Kunst. Ausgezeichnet werden **junge Schriftsteller/innen und Künstler/innen**, die überdurchschnittliche Leistungen erbracht haben und Herausragendes auch für die Zukunft erwarten lassen.

Der **Förderpreis Kunst** ist mit **4.000 Euro**, einer Ausstellung in der Kunsthalle Recklinghausen und einem Preisträgerkatalog verbunden. Der **Förderpreis für Literatur** ist mit **5.000 Euro** dotiert.

Bewerber/innen müssen in Westfalen-Lippe geboren sein oder dort seit mindestens zwei Jahren leben oder einen Hochschulabschluss in der Region erworben haben. Alle Förderpreise werden am 29. November 2020 in der Kunsthalle Recklinghausen verliehen. Die Preisträger verpflichten sich, ihren Preis persönlich entgegenzunehmen.

**Bewerbungsschluss ist am Montag, 16. März 2020.**

Weitere Einzelheiten sowie die Bewerbungsunterlagen finden Sie online unter [www.gwk-online.de](http://www.gwk-online.de).

---

## **Wettbewerb „Westfalen-Beweger“ startet**

**Ehrenamtliches Engagement** steht in dem Wettbewerb im Mittelpunkt – ob in der Denkmalpflege, bei der Freiwilligen Feuerwehr oder in der Jugendarbeit. Zum siebten Mal fördert die Stiftung mit Sitz in Münster ehrenamtliche Initiativen und Vorhaben aus der Region mit insgesamt 35.000 Euro.

**Bis zum 31. März 2020 können sich Initiativen mit ihren Projektideen bewerben.**

Eine Jury wählt zehn Vorhaben aus und stellt ihnen eine Anschubfinanzierung von 2.000 Euro zur Verfügung. Bis Februar 2021 sollen die ausgewählten Projekte erste Schritte geschafft haben und gehen in den Wettbewerb um den **Hauptpreis von 15.000 Euro**.

Seit 2013 hat die Stiftung Westfalen-Initiative 57 Projekte bürgerschaftlichen Engagements mit insgesamt 280.000 Euro gefördert. Im Rahmen des „Westfalen-Beweger“-Wettbewerbs können Bewerber auch an **Workshops und Netzwerktreffen** teilnehmen.

Weitere Informationen finden sie [hier](#).

---

---

## **SEMINARE**

---

### **Kulturgeragogik – Kulturarbeit mit Älteren. Berufsbegleitender Zertifikatskurs an der FH Münster**

Der Zertifikatskurs gibt Kulturpädagoginnen und -pädagogen, Künstlerinnen und Künstlern sowie Fachkräften aus der Sozialen Arbeit und Pflege in einer einjährigen Fortbildung fundiertes Rüstzeug für den beruflichen Alltag bzw. für die Berufsfelderweiterung.

**Kulturgeragogik ist eine Fachdisziplin im Schnittfeld von Kulturpädagogik und Geragogik, die sich mit kulturell-künstlerischen Vermittlungs- und Aneignungsprozessen im Alter beschäftigt.**

**Der Kurs startet im August 2020  
in der Akademie Franz Hitze Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster**

Das Teilnehmerentgelt beträgt **2.135 Euro** (inkl. Übernachtung und Verpflegung in der Startwoche).

Voraussetzung ist ein abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium oder eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung mit Berufserfahrung.

**Bewerbungen sind ab sofort möglich.**

Die Termine der einzelnen Module sowie weitere Informationen zu Inhalten und Bewerbungsmodalitäten der einjährigen Weiterbildung finden Sie [hier](#).

---

## **„UNTERWEGS“ - Erzählen von fern und nah, vom Weggehen und Ankommen Workshop zum Thema "Reiseerzählungen"**

Für alle, die erzählend unterwegs sind: Erzähler, Kulturlandschaftsführer, Museumspädagogen, Theaterpädagogen...

**Anlässlich des Weltgeschichtentages 2020, der unter dem Motto "Reisen" steht**, richtet die Kulturregion Südwestfalen einen Workshop zum Thema "Reiseerzählungen" aus.

Der Workshop findet statt

**am 28. Februar 2020 von 10 bis 17 Uhr**

**im KulturBahnhof Lennestadt-Grevenbrück, Bahnhofplatz, 57368 Lennestadt.**

Das Teilnehmerentgelt beträgt **20 Euro** inkl. Verpflegung.

Die Teilnehmer/innen können in verschiedenen Übungseinheiten selbst erzählerisch aktiv werden. Im Mittelpunkt steht das mündliche Erzählen, welches den Stoff, den man vermitteln möchte, mit Geschichten transportiert. Und nicht zu vergessen: Auch Geschichten selbst sind schon immer auf Reisen um die Welt gegangen.

Weitere Infos erhalten Sie über diesen [Link](#).

---

---

## **SONSTIGES**

---

### **LWL -Projekt**

#### **“Kultur in Westfalen” sucht dauerhaft Verstärkung**

Die Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) hat beschlossen, die Kulturabteilung dauerhaft zu sichern und zu stärken.

Dafür sind ab sofort **2,5 neue, unbefristete Stellen** ausgeschrieben. Es wird gesucht: ein/e wissenschaftliche/r Referent/in für bürgerschaftliches Engagement, ein/e Referent/in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie ein/e Mitarbeiter/in für Gärten und Parks in Westfalen-Lippe.

**Die Bewerbungsfristen enden Mitte Februar.**

Nähere Infos zu den Stellenausschreibungen erhalten Sie [hier](#).

---

### **Neuerscheinung: „Handbuch Musikgeragogik in der Praxis“**

**Musikangebote für ältere und mit älteren Menschen** haben Konjunktur. Neben den Gelegenheiten aktiven Musizierens in mannigfaltigen Ensembles wie Seniorenchören, -bands und -orchestern werden auch intergenerationelle Angebote und neue Konzertformate für und mit Älteren entwickelt. Das neue Handbuch „Musikgeragogik in der Praxis“ bildet diese Vielfalt ab, indem innovative Musikprojekte aus den Bereichen Musikschule, Hochschule und freier Szene vorgestellt werden.

Das Handbuch „Musikgeragogik in der Praxis“, Band 5, beinhaltet 222 Seiten, ist broschiert und kann für **34,90 Euro**, ISBN 978-3-8309-4084-5, erworben werden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

---

### **Der LWL-Mobilitätsfonds fördert auch im Jahr 2020 Fahrten zu verschiedenen kulturellen Einrichtungen**

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) hat einen Mobilitätsfonds ins Leben gerufen, der es **Schulen, Kitas und Kindergärten**, die im Verbandsgebiet des LWL ansässig sind, ermöglichen soll, die Erstattung der Fahrtkosten zu einem LWL-Museum oder einem Erinnerungsort bzw. einer Gedenkstätte zu beantragen.

Für den Mobilitätsfonds steht ein Budget in Höhe von 350.000 Euro im Jahr 2020 zur Verfügung.

Alle Informationen und das Antragsformular finden Sie auf der [Webseite des LWL](#).

---

---

Herzliche Grüße  
Im Auftrag

Kristin Wiechers

#### **KREIS HÖXTER, Der Landrat Schule und Kultur**

Moltkestraße 12, 37671 Höxter

Tel.: 05271 / 965-3226

Fax: 05271 / 9653269

E-Mail: [k.wiechers@kreis-hoexter.de](mailto:k.wiechers@kreis-hoexter.de)

Web: [www.netzschafftkultur.de](http://www.netzschafftkultur.de)

## **IMPRESSUM**

Kreis Höxter - Der Landrat, Abteilung Schule und Kultur, Kulturbüro, Moltkestraße 12, 37671 Höxter

Redaktion: Kulturbüro des Kreises Höxter, Kristin Wiechers

Telefon: 05271 / 965-3226, E-Mail: [k.wiechers@kreis-hoexter.de](mailto:k.wiechers@kreis-hoexter.de)

Newsletter abbestellen: Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten, lassen Sie uns bitte eine Nachricht zukommen, per E-Mail an: [k.wiechers@kreis-hoexter.de](mailto:k.wiechers@kreis-hoexter.de) oder per Telefon: 05271 / 965-3226.